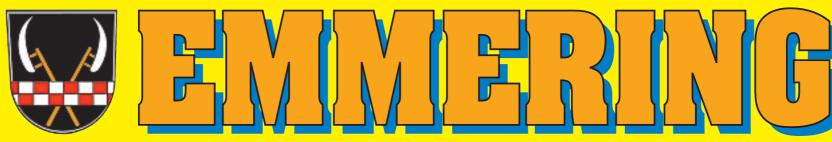
Mitteilungsblatt der Gemeinde



Herausgegeben von der Gemeindeverwaltung in Zusammenarbeit mit dem Fürstenfeldbrucker Tagblatt

Dienstag, 24. Mai 2011 • Internet: www.emmering.de • E-mail: gemeinde@emmering.de • Fax (0 81 41) 40 07 44

Musikalischer **Mai-Anfang**

Eine gute Stunde gestalteten die Mitwirkenden das Maisingen im Bürgerhaus. Schon traditionell begrüßte die Blaskapelle die Gäste. Der Männerchor hieß den Frühling willkommen, gefolgt von der Bläserklasse 4b aus der Grundschule. Der Musikverein gab den Zuhörern eine Kostprobe und konnten für eine Zugabe überredet

Osterfeuer angezündet

Wie jedes Jahr zündete der Burschenverein das Osterfeuer an. Mit Traktoren wurden zuvor brennbare Gartenabfälle bei Bürgern gegen eine Spende abgeholt, die sich vorher angemeldet hatten. Bis zum eigentlichen Beginn waren dann die Sitzgelegenheiten, Ausschank und Essensausgabe soweit vorbereitet, dass dem Fest - untermalt von der Blaskapelle und bei bestem Wetter - nichts mehr entgegenstand.

Gratis ins Jahreskonzert





Tel. 0 81 41/61 19-0 · e-mail: info@emhzb.de · Internet www.emhzb.de



Kazmaier Apotheke Simone Kazmaier

Hauptstraße 18 • 82275 Emmering Tel. 08141/44334 • Fax 08141/44313

Ernährungsberatung Homöopathie u. Naturheilverfahren

Am Sonntag, 29. Mai, 17 Uhr, im Bürgerhaus das Jahreskonzert des Musikvereins (Foto) statt. Die Besucher erwartet eine Mischung aus konzertanter und traditioneller Blasmusik. Wie in den Vorjahren wird wieder die Bläserklasse der Grundschule einige Stücke zum Programm

Thomas Grimm

Dachdeckerei · Bauspenglerei

Maisacher Weg 19 · 82275 Emmering Telefon (08141) 43688 · Fax (08141) 42449

- Sanierung
- Objekte
- Wartung
- Flachdach
- Steildach
- Dachfenster

Zünftige Musi im Wirtshaus



Jeden dritten Freitag im Monat findet ab 19.30 Uhr im Gasthaus Grätz (Hauptstratisch statt. Die Darbietungen gehören unter die Kategorie "Wirtshausmusik", bei der die Musikanten – sie kommen aus dem gesamten Landkreis und aus München - frei und ohne festes Programm ihre Stücke spielen.

AUF EIN BÜRGERMEISTERWORT

Like luwringer,

den nebenstehenden Artikeln können Sie entnehmen, dass es tief greifende Personalver-

änderungen in der Rathausverwaltung gegeben hat. Zwei langjährige Mitarbeiter haben uns in die Altersteilzeit verlassen.

Sage und schreibe 39 Jahre war Herr Klaus Hofmann bei der Gemeinde Emmering beschäftigt. Die meiste Zeit davon stand er in Führungsverantwortung. Sowohl meine Vorgänger Lorenz Kiener und Alfons Ostermeier als auch ich konnten uns auf Herrn Hofmann bestens verlassen. Mancher erinnerte sich vielleicht noch an die Zeit des Kampfes um die kommunale Selbstständigkeit von Emmering. Damals wie auch heute war die kreative und doch besonnene Art von Klaus Hofmann besonders wertvoll für die Ziele der Gemeinde Emmering. Er kann mit berechtigtem Stolz auf die Jahrzehnte in der Gemeindeverwaltung zurückblicken. Zahlreiche Infrastruktureinrichtungen wie Kindergarten, Bürgerhaus oder Amperhalle sowie Bauleitplanungen wurden mit seiner Begleitung in Emmering geschaffen.

Zeitgleich hat uns unser Kämmerer Gerd Lizak verlassen. Nach 32 Jahren in Emmering trat auch er in Altersteilzeit. Mit Leib und Seele war Lizak Kämmerer. Er stellte mit seiner Einstellung, aber auch mit seinem Erfahrungsschatz die ideale Ergänzung zum Bürgermeister dar. Stets ließ er einen Appell zur Vorsicht verlauten oder mahnte zu Sparsamkeit, wenn die Risikobereitschaft der politischen Seite zu groß wurde oder Bürgeransprüche und Bürgerwünsche auszuufern drohten. Sowohl Hofmann als auch Lizak, beide hinterlassen im Rathaus ein wohl bestelltes Feld. Nicht nur ihre eigene hervorragende Arbeit gewährleistet dies, auch ihre rechtzeitige Nachfolgeplanung dient dem Rathaus und den Bürgern insgesamt. Mit Herrn Markus Kennerknecht konnten wir schon vor zehn Jahren einen hochqualifizierten Mitarbeiter vom Landratsamt Fürstenfeldbruck gewinnen. Mit hervorragenden Kenntnissen bezüglich allen Details in der Gemeinde Emmering ausgestattet übernimmt er nun die Geschäftsleitung und damit die Hauptverantwortung der Gemeindeverwaltung in Emmering. Ich bin zuversichtlich, dass wir auch mit Herrn Alexander Genter als neuen Kämmerer einen reibungslosen Generationenwechsel geschafft haben. Er vereint langjährige Berufserfahrung, gute fachliche Qualifikation sowie jungen Tatendrang in idealer Weise.

Ganz herzlich bedanke ich mich bei den ausscheidenden beiden Herren Klaus Hofmann und Gerd Lizak für ihre engagierte, langjährige Arbeit für die Gemeinde Emmering. Ich tue dies auch im Namen des gesamten Gemeinderates sowie aller Bürger aus voller Überzeugung. Markus Kennerknecht sowie Alexander Genter

wünsche ich für Ihre zukünftigen Aufgaben und Herausforderungen viel Erfolg, Freude und zur rechten Zeit die notwendige Gelassenheit. Ich freue mich zusammen mit dem Gemeinderat auf die kommenden ereignisreichen Jah-

Dr. Michael Schanderl

Impressum Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Emmering erscheint monatlich als Beilage im Fürstenfeldbrucker Tagblatt und wird zusätzlich (ab mittwochs) kostenlos an alle Haushaltungen verteilt. V.i.S.d.P.: Dr. Michael Schanderl, Telefon (08141) 400728; Redaktion: Peter Loder, Telefon (08141) 400145; Anzeigen: Horst Greiner-Mai, Telefon (08141) 400138; Druck: Druckhaus Dessauer Straße, München. Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Dienstag, 28. Juni. Redaktionsschluss ist am Donnerstag, 16. Juni

Photovoltaikanlage auf Ihrem Dach? www.reisinger-sonnenstrom.de • 08145/210

Zwei Führungskräfte im Ruhestand

Im April haben sich die langjährigen Führungskräfte des Rathauses, Geschäftsstellenleiter Klaus Hofmann und Kämmerer Gerd Lizak in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Klaus Hofmann war seit 1. Dezember 1971 bei der Gemeindeverwaltung Emmering beschäftigt und dabei fast durchgehend mit den Aufgaben des Geschäftsleitenden Beamten betraut. In diesem Zusammenhang war er neben der Leitung des Bauamtes, dem Bereich der öffentlichen Sicherheit und Ordnung auch für das gesamte Personal der Gemeinde verantwortlich. In seinen fast vier Jahrzehnten in herausgehobener Position bei der Gemeinde arbeitete Klaus Hofmann gleicht mit drei Bürgermeistern zusammen (Lorenz Kiener, Alfons Ostermaier, Dr. Michael Schanderl) und war im Rat-



Klaus Hofmann verließ reich beschenkt seinen langjährigen Arbeitsplatz. FOTO: BARTMANN

haus mitverantwortlich für die Abwicklung zahlreicher Großprojekte in der Gemeinde.

Gerd Lizak war seit Beginn seiner Tätigkeit am 1. April 1979 als Kämmerer tätig und zeichnete verantwortlich für die Aufstellung von über 30 Haushaltssatzungen und -plänen. In seinen Verantwortungsbereich fiel ferner die Verwaltung der gemeindlichen EDV, die vollständige Verwaltung der kommunalen Finanzen sowie die Vermögensverwaltung und Bewirtschaftung der gemeindlichen Liegenschaften.

Dr. Michael Schanderl würdigte das Mitarbeiter-Duo: "Die Verwaltung und damit die ganze Gemeinde konnte vom reichen Erfahrungsschatz und der menschlichen Führungsstärke beider Persönlichkeiten stets profitieren "

Der neue Kämmerer ist im Amt

Seit 1. März arbeitet Alexander Genter in der Finanzverwaltung der Gemeinde Emmering. Zum 1. Mai hat er nun als Kämmerer die Leitung dieses Aufgabengebietes übernommen.

Die berufliche Laufbahn des 37-jährigen Emmeringers begann im Landratsamt Fürstenfeldbruck, wo er über 20 Jahre hinweg in stetiger Fortbildung sich das Rüstzeug für die Leitung einer Finanzverwaltung angeeignet hat. Als Bilanzbuchhalter und Verwaltungsfachwirt bringt er nach Angaben von Bürgermeister Dr. Michael Schanderl "die besten Voraussetzungen für die Aufgabenstellungen als Kämmerer mit". Zuletzt war er auch im Landratsamt in der Finanzverwaltung im Controllingbereich, allerdings in zweiter Ebene tätig. Mit großer Motivation stieg Alexander Genter nun in die Fußstapfen des ausgeschiedenen Kämmerers Gerd Lizak.

Zusammen mit Markus Kennerknecht, dem neuen Geschäftsleiter bildet Genter nun das Führungsteam im Rathaus der Gemeinde Emmering. Kennerknecht übernahm zeitgleich mit Genter das Amt des Geschäftsleiters aus den Händen von Klaus Hotmann. Der Diplomverwaltungswirt und Betriebswirt Kennerknecht ist bereits seit zehn Jahren in der Bauverwaltung des Rathauses tätig. Neben der Personal- und Geschäftsführung bleibt vor allem die Bauleitplanung sein Aufgabengebiet.



Der alte und neue Kämmerer: Gerd Lizak (l.) übergab die Unterlagen an seinen Nachfolger Alexander Genter. FOTO: BARTMANN

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Emmering erscheint das nächste Mal am 28. Juni 2011

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein? Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

Horst Greiner-Mai
Telefon 0 81 41/40 01 38
oder Telefax 0 81 41/4 4170

Von Ihrem: Fürstenfeldbrucker Taghlatt

Zenus ist angelaufen

Seit 9. Maifindet der Zensus, eine umfangreiche Befragung der Bevölkerung, statt. Die Volkszählungist eine amtliche Statistik, die vom Bundesgesetzgeber angeordnet und geregelt wurde. Ein Großteil der Daten wird aus den vorhandenen Registern der öffentlichen Verwaltung erhoben. Ergänzt werden diese Daten durch eine Befragung aller Gebäude- und Wohnungseigentümer, durch Erhebungen in Sonderbereichen (Heim und Anstalten) und vor allem durch eine Stichprobenbefragung von etwas weniger als zehn Prozent aller Haushalte. Die Befragungen sollen einschließlich aller Rückfragen bis April 2012 abgeschlossen sein.

Der Zensus ermittelt nicht nur die für die politischen Entscheidungen auf allen stattlichen Ebenen notwendigen statistischen Planungsgrundlagen, sondern auch die amtlichen Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und Kommunen. Diese haben herausragende Bedeutungen für Wahlen und nicht zuletzt für den Finanzausgleich. Für Gebäude- oder Wohnungseigentümer besteht Auskunftspflicht.

Bei den Befragungen werden Interviewer eingesetzt, denen gegenüber lediglich Angaben zum Namen, der Anschrift, Geburtsdatum, Geschlecht und Anzahl der im Haushalt lebenden Personen gemachten werden müssen. Bevor jedoch eine Befragung stattfindet, wird sie mit einem Schreiben angekündigt. Dieses Schreiben erhält dann auch einen Terminvorschlag für das persönliche Interview. Auskünfte können mündlich, schriftlich oder elektronisch erteilt werden.

Weitere Informationen über den Zenus gibt es beim dafür zuständigen Landratsamt in Fürstenfeldbruck unter Telefon (0 81 41) 51 97 07.



Ausbau im Gang

Der Ausbau der Lantfridstraße ist im vollen Gange. Nachdem in den ersten Maitagen die Asphaltdecke abgefräst wurde, wird nun der Leitungsbau für die Wasserversorgung sowie notwendige Reparaturarbeiten am Kanalnetz vorangetrieben. Die Firma Richard Schulz wurde aufgrund der günstigsten Angebote sowohl für den Leitungsbau als auch für den Straßenbau beauftragt. Auch dadurch kann mit einem zügigen Baufortschritt gerechnet werden, so dass die Straße ab Mitte September wieder freigegeben werden kann.

Familienpass hat viele Vorteile

Jede Menge Einkaufsvergnügen mit Rabatten oder kleinen Geschenken, attraktive Freizeitaktivitäten und eine Auswahl interessanter Angebote aus dem Landratsamt Fürstenfeldbruck stecken im neuen Familienpass. "Eine gute Zeit für Familien", lautet das Motto, mit dem sich knapp 60 Unternehmen und Einrichtungen in der Region auf Familien aus dem Landkreis freuen. Egal ob es sich um Erledigungen aus dem Alltag, größere Anschaffungen oder Freizeitaktivitäten handelt: Alle Anbieter zeigen auf unterschiedlichste Art und Weise ihre Verbundenheit mit Familien. Diese haben die Wahl aus Angeboten der Bereiche Erlebnis und Einkauf, Essen und Trinken, Freizeit und Sport, Gesundheit, Mode, Wohnen und Ambiente, Auto und Verkehr sowie Schule und Bildung auszuwählen.

"Familie ist immer da, wo Kinder sind." So lautetet ein weiteres Motto des Familienpas. Damit gemeint sind auch Alleinerziehende und ihre Kinder, Familien mit Pflegekindern genauso wie Großeltern mit Enkeln.

Die Broschüre wird kostenlos abgegeben (je Familie ein Exemplar) und ist bis 30. September gültig. Die Vorarbeiten für den noch umfangreicheren zweite Familienpass ab Oktober 2011/12 beginnen im Landratsamt in Kürze.



GGG Auszeichnung für autopark emmering

Die Firma autopark emmering hat in der vergangenen Woche wegen hervorragend aufbereiteter und werkstattgeprüfter Gebrauchtfahrzeuge das Vertrauenssiegel der Kfz-Reparaturkosten-Versicherungs AG GGG (bereits über 30 Jahren am Markt) mit Sitz in Hannover, erhalten. Der Verkaufsleiter der GGG, Frau Valina Tabor sagte, diese Auszeichnung erhalten nur Händler, die exzellent aufbereitete Gebrauchtwagen anpark emmering die verkauften Fahrzeuge an die Kunden ausliefert, werden diese einer sorgfältigen Inspektion und Überprüfung unterzogen. Eventuelle Mängel werden fachgerecht behoben. Sollten trotzdem nach dem Kauf am

Fahrzeug Probleme auftreten, steht die Firma autopark emmering dem Kunden bei der Abwicklung mit der GGG jederzeit gerne zur Seite. Die

vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der GGG bildet eine Basis für den Erfolg, stellte der Inhaber Manfred Heilbrunner und Thomas Post fest.



Übergabe des Vertrauenssiegel "GGG", v. l.: Manfred Heilbrunner, Valina Tabor Verkaufsleiterin der GGG und Thomas Post.

Frühlingsfest beim Autopark Emmering

Der "Autopark Emmering" in der Brucker Straße 15, Ecke Kapellenweg, lädt am 29. Mai ab 14 Uhr zum "1. Emmeringer Frühlingsfest" auf dem Firmengelände ein.

Mit Live-Musik der Band Club Joker, Bier und Schmankerl vom Grill ist für gemütliche Unterhaltung gesorgt. Für Kinder gibt's einen Streichelzoo, Spielplatz und einen VW-Käfer zum Bemalen. Thomas Post und Manfred Heilbrunner halten in ihrem "Autopark Emmering" nicht nur eine reichhaltige Auswahl gepflegter Gebrauchtwagen, Neuund EU-Fahrzeuge bereit, sondern bieten dazu auch einen umfassenden Service.

Parteien Dienstag, 24. Mai 2011

FREIE WÄHLER



Die ersten Referenten (v.l.): Dr. Michael Schanderl, Lorenz Kiener, Markus Reichhart. Foto: TB

Politische Themenabende eröffnet

Mit einem umfangreichen Informationsabend für Mitglieder und interessierte Bürger haben die Freien Wähler (FW) eine Reihe von politischen Themenabenden gestartet. Die Idee, den direkten Dialog mit den politischen Vertretern auf allen Ebenen für Emmeringer Bürger zu ermöglichen, war Ziel von Vorstand und Fraktion. Die Vorträge kamen aus erster Hand und umfassten die aktuellen großen Projekte in der Gemeinde, die Arbeitsbereiche der FW-Fraktion im Kreistag und die der Fraktion im bayerischen Landtag.

Ortsvorsitzender Lorenz Kiener gab den Gästen Einblick in Details zu Planungen und Umsetzungen der energetischen Sanierung der Grundund Mittelschule, zu den bereits weit fortgeschrittenen Planungen der Sportflächenerweiterung am Lauscher- Er war auf Einladung des

wörth, zum Rathaus-Um- und Erweiterungsbau und nicht zuletzt zur Senioreneinrichtung mit Wohn- und Pflegeplätzen.

Direkt vom Fraktionsvorsitzenden der Kreis-FW, Emmerings Bürgermeister Dr. Michael Schanderl, erfuhren die Zuhörer im zweiten Teil der Vorträge weitgehend unbekannte Details aus den politischen Gremien im Kreistag und dem wichtigen Einfluss der FW-Fraktion dort. Schanderl ließ in seinem Vortrag kein aktuelles Thema aus und konkretisierte anhand von Beispielen die teils erheblichen Auswirkungen von Beschlüssen des Kreistags auf die Gemeinde.

Den Umfang politischer Arbeit der Freien Wähler in Bayern vervollständigte das Referat von Landtagsabgeordneten Markus Reichhart.

Vorstands gerne wieder nach Emmering gekommen und informierte sowohl zu den Ergebnissen des Untersuchungsausschusses der Landesbankaffäre, generell über die vielen Arbeitsbereiche der Landtags-FW und im Besonderen zur Dringlichkeit der Bildungsoffensive und der des ländlichen Stärkung Raums.

Inzwischen wurde die Reihe an Informationsveranstaltungen fortgesetzt. Im Zuge monatlichen Bürgerstammtische fand am 9. Mai der erste Themenabend statt. Der von der Gemeinde beauftragte Architekt und verantwortliche Planer für die energetische Sanierung Grund- und Mittelschule Emmering und der Umbaumaßnahmen für den Ganztageszug, Robert Winzinger, stellte das Projekt in allen Einzelhei-

DIE GRÜNEN-----

Gemeinderatsliste 2014 ist das erklärte Ziel

da schon von Emmering?" Das sagt die Vorsitzende und am Tisch wird beifällig genickt. So berichtete das Fürstenfeldbrucker Tagblatt über vier Parteifreunde der Grünen aus der Kreisstadt, die nach Emmering gekommen waren, um auch die gemeinsame Sache zu befördern. Schließlich ist die Stunde günstig.

Aber etwas mehr Zuspruch hatten sich die Grünen für ihren Auftritt amperabwärts vermutlich schon versprochen, denn mit Jonas (21) ist nur ein einziges Emmeringer Parteimitglied erschienen. Und auch der hatte ein Jahr lang den Aufnahmeantrag zuhause liegen, den er erst nach Fukushima wieder zur Hand nahm und nach der Baden-Württemberg-Wahl dann endgültig losschickte.

Die Grünen, die Ortsverbände in Grafrath und sogar Landsberied haben, tun sich in der 6000-Einwohner-Kommune Emmering traditionell schwer. "Im Straßenwahl-kampf" für überörtliche Urnengänge, erzählt der frühere Brucker Partei-Chef Milko Tansek, gebe es zwar immer reges Interesse. Neue Beitragszahler werden aus den Interessenten aber nicht. Der gemeinsame Ortsverband für Stadt und Gemeinde mit seinen knapp 40 Mitgliedern zählt nur "drei oder vier" aus Emmering.

Das soll sich aber künftig

ändern. Parteitreffen werden forthin abwechselnd in Bruck und Emmering stattfinden, Greiner.

Leitenfeld/Schwabenber fin-

det am Samstag, 4. Juni, auf

dem Hof der Familie Weiß ab

15 Uhr das CSU-Gartenfest

statt. Ob jung oder alt, einge-

laden sind alle Emmeringer,

die mit der ganzen Familie ei-

nen gemütlichen und geselli-

gen Tag in idyllischer Garten-

len. Fur die Neuburger ist dies

eine gute Gelegenheit, sich

untereinander näher kennen

zu lernen und auch mit ande-

ren Bürgern in Kontakt zu

Kontaktpflege mitten

im neuen Baugebiet

"Als Brucker, was weiß man verabredet die Fünferrunde. Erklärtes Ziel ist eine eigene Gemeinderatsliste für die Kommunalwahl 2014. Die Chancen stünden gut, von da an mit "zwei oder drei" Mandatsträgern vertreten zu sein, glaubt Kreiskassier Christian Fischer. An strittigen Themen mangle es sicher nicht. Allein die Emmeringer Verkehrsprobleme, die bisher zu Lasten der umliegenden Gemeinden gelöst würden, seien schon der Diskussion wert.

Sonst weiß man bei den Brucker Grünen nicht so viel über Emmering. Umgekehrt funktioniert das besser. Jonas war schon bei der Atom-Mahnwache vor dem Brucker Rathaus und redet mit, wenn es um die neue Musikhochschule auf der Lände und die denkbare Vertreibung der Jugendkultur geht ("Für die Subkultur-Räume gibt es keinen adäquaten Ersatz"). Ihm reiche es nicht, mit einer Stimme für die Grünen "alle vier Jahre das Gewissen zu erleichern", sagt er gegen Ende des Treffens. Er will außer im Sportverein und der Kirche auch in der Politik aktiv werden, kündigt er an. Schließlich gebe es viel zu tun.

Ob der Zivildienstleistende seiner Heimatgemeinde auf Dauer treu bleiben wird, steht aber noch nicht fest. Schließlich will er mal Architektur studieren. Die Grünen würden aber "schon darauf bestehen", dass er in München studiert und in Emmering wohnen bleibt", scherzt Brucks Grünen-Chefin Elisabeth

BÜCHEREI

In den Ferien kein **Ausleih-Service**

Schon jetzt macht die im Bürgerhaus beheimatete Gemeindebücherei darauf aufmerksam, dass der Leser-Service in den Pfingstferien nicht zur Verfügung steht. Die Bibliothek ist vom Dienstag, 14., bis zum 28. Juni geschlossen. Kunden sollten sich frühzeitig mit Lektüren bevorraten.



✓ Heizungsanlagen

✓ Solaranlagen

Moosfeldstraße 4 ✓ Brennwertanlagen

82275 Emmering
Tel. 0 81 41/4 15 24 Gas-/Wasserinstallation

Fax 081 41/9 1290 ✓ eigener Kundendienst

Heizung + Sanitärtechnik GmbH

EMMERINGER FUSSBODENGESTALTUNG

Horst Kosian Asamstraße 10 **82275 Emmering** 08141/92078

kommen. Zu Beginn des Gartenfestes warten ab 15 Uhr Kaffee und **Telefax 59874** Kuchen sowie ein umfangrei-

Mitten im neuen Baugebiet ches Spieleprogramm auf Kinder und Erwachsene. Ab 16 Uhr besteht für alle Gäste die Möglichkeit an Kutschenfahrten durch Emmering teilzunehmen. Die Kutsche startet vom Weiß-Hof an der Schwabenbergstraße 6. Ab 17 Uhr beginnt die Livemusik von Toni und Hans, es gibt Fleisch und Würstl vom Grill. atmosphäre verbringen wol-Nach dem Essen darf dann kräftig das Tanzbein geschwungen werden. Am Abend lädt zudem die Cocktail-Bar zu einem entspannten Umdrunk ein.

Wichtig: Die Veranstaltung findet nur bei schönem Wetter statt.

Senioren Dienstag, 24. Mai 2011



Der neu konstituierte Seniorenbeirat setzt sich zusammen aus (hinten v.l.): Peter Dorfmeister, Monika Suhrmann, Hans Lampl, Harri Auerbach, Edmund Oswald, (vorne v.l.) Dr. Michael Schanderl, Jutta Zschau und Elfriede Klaus.

Beirat wird eingebunden

In seiner konstituierenden Sitzung hat die Seniorenvertretung der Gemeinde Hans Lampl aus der Unteren Au zum Vorsitzenden gewählt. Lampl war bei der Bundestagswahl vor zwei Jahren Kandidat der Rentnerpartei. Als Stellvertreter fungiert Harri Auerbach, ist Schriftführerin Jutta Zschau. Weitere Mitglieder sind Elfriede Klaus und Peter Dorfmeister.

Nachdem die Mitglieder der Seniorenvertretung aus einer Reihe von Interessenten durch den Gemeinderat bestellt wurden, trafen sich die fünf Mitglieder zusammen mit den Vertretern des Gemeinderates im Landkreis-Seniorenbeirat, Monika Suhrmann und Edmund Oswald sowie Bürgermeister Dr. Michael Schanderl. Bei den ersten Treffen wurde über die Aufgabenstellung der Seniorenvertretung beraten. Unmittelbar eingebunden werden die Mitglieder der Seniorenvertretung aktuell in die Auswahl des Investors für die Senioreneinrichtung an der Estinger Straße. Dazu fanden bereits zwei Besichtigungen zusammen mit dem Sozialausschuss statt. Weitere werden folgen, so dass im Juli eine Entscheidung im Gemeinderat vorbereitet werden kann. Darüber hinaus hat sich die Seniorenvertretung für die kommenden Monate die Kontaktaufnahme mit verschiedenen Vereinen und Verbänden mit Bezug zur Seniorenpolitik vorgenommen. Die Mitglieder der Seniorenvertretung wurden für drei Jahre bestellt.

NACHRUF

Die Musik war sein lebenslanger Begleiter

Die Musik hat ihn ein Leben lang begleitet - bis hin zu seinem Tod. Im Beisein seiner Familie und bei dem Blasmusikstück "Böhmischer Traum" ist Ferdinand Trautner, der Mitbegründer der Emmeringer Blaskapelle, im Alter von 78 Jahren verstor-

Der gebürtige Türkenfelder und gelernte Maurer war 1954 von Eichenau an den östlichen Stadtrand von Fürstenfeldbruck gezogen. Eine neue Heimat fand er aber in Emmering. "Trotz der Tatsache, dass seine Postanschrift Bruck war, fühlte er sich einfach als Emmeringer", sagte seiner Tochter Gabi Schlammer dem Fürstenfeldbrucker Tagblatt. Schnell integrierte sich ihr Vater ins Vereinsleben der Ampergemeinde: Als aktiver Fußballer beim FC Emmering und im Schützenverein war er ein gern gesehener Sportskamerad, kaum einen Stammtisch im Gasthaus Grätz ließ er aus. Doch auch die Musik spielte in seinem Leben weiter eine Rolle. "Nachdem er bereits als neunjähriger Bub bei der Blaskapelle Türkenfeld das



Ferdinand Trautner starb mit 78 Jahren.

Tubaspielen gelernt hatte und dort zwölf Jahre lang mit Leib und Seele musizierte, setzte er diese Tradition erst in der Eichenau und dann in Emmering fort", berichtet die Toch-

1975 war Ferdinand Trautner maßgeblich an der Gründung der Blaskapelle Emmering beteiligt, bei der er bis Ende 2010 tatkräftig mitwirkte. Gut zehn Jahre stand er auch bei den Emmeringer Bläsern als Vorsitzender in der ersten Reihe und war zudem Gründungsmitglied des Musikvereins.

Neben seinem Engagement für die Ortsvereine war Ferdinand Trautner immer auch ein Familienmensch. 1955 hatte er seine Gabriele geheiratet. Kennengelernt hatten sich beide beim Musizieren in

Kottgeisering. Das Paar bekam vier Kinder. Der zweitgeborene Sohn Manfred verstarb 1999 zu früh. Als Ferdinand Trautner zum ersten Mal Opa wurde, geschah das gleich dreifach, denn seine Tochter Gabi bekam Drillinge. Weitere vier Enkelkinder folgten.

erlitt Ferdinand Trautner einen Schlaganfall. Bis dahin war er regelmäßig mit Kind und Kegel zum Zelten nach Bibione gefahren. Ende des vorigen Jahres erlitt er einen weiteren Schlagan-

COMPUTERKURSE

Internet, E-Mail und Fotoshop

Für kurzentschlossene Senioren gibt es noch freie Plätze im Computerkurs "Internet und E-Mail". Vier Termine zwischen dem 26. Mai und 9. Juni werden jeweils mittwochs von 15.30 bis 18.30 Uhr und donnerstags von 13.30 bis 16.30 Uhr angeboten. Für Hobbyfotografen gibt es ferner einen Computerkurs, der sich mit Digitalkamera, Bildbearbeitung und Fotobücher befasst. Der Kurs findet zu folgenden sieben Terminen statt: 29. Juni, 6. 13. sowie am 20., 21, 27. und 28. Juli jeweils nachmittags bis zum frühen Abend. Infos und Anmeldung bei Caroline unter Telefon Schünke (0 81 41) 3 18 50 49 (0177) 57 5 45 05.

DIE GEMEINDE GRATULIERT



Hermann Bachmair 80 Jahre

Zum 65. Geburtstag **Peter Rebs** Josef Metz 30.5. **Wolfgang Petersen** Monika Kellerer



Georg Dosch 80 Jahre

Zum 65. Geburtstag Barbara Mattern 16.6. **Edmund Oswald** 17.6. Dr. Ernst Thallmair Zum 70. Geburtstag

25.5. **Gabriele Wopfner** Ursula Habicht 2.6. 8.6. Willibald Schmidberger 17.6. **Gertraud Sturm** Hans Spieß

Zum 75. Geburtstag Albert Meister 31.5. Ottilie Huppmann **Emmy Plagemann** Josef Kührer 8.6. 10.6. Magdalena Schwaiger 17.6. Katharina Schunn 19.6. **Manfred Kistler** Herbert Kink

Zum 80. Geburtstag 11.6.Katharina Hintersberger Walburga Maier 20.6. Zum 85. Geburtstag

Marie Giggenbach 9.6. Lotte Scheuregger-Becker Zum 97. Geburtstag

Liese-Lotte Dadzio

AUGENOPTIK EMMERING

SONNENSCHUTZAKTION 2011:

Einstärkengläser Gleitsichtgläser

ab € **49,**-

Ulrike Maier · Hauptstr. 7 · 82275 Emmering · Tel. 08141/63830



Fachbetrieb der Elektro-Innung

JOSEF-HEBEL-STRASSE 21 82275 EMMERING TELEFON (08141) 6549 MOBIL (01 76) 24 52 50 56

- Elektroinstallation
- Elektroheizung
- Elektrische
- Warmwasserbereitung
- Garagentorantriebe Antennenanlagen
- Sprechanlagen
- Individuelle Lichtanlagen

6 Kirche Dienstag, 24. Mai 2011



Kommunion

In der katholischen feierten 27 Mädchen und Buben bei strahlendem Wetter am 8.Mai ihre Erstkommunion. Der Festgottesdienst stand dieses Jahr unter dem Thema "Honigbrot für unser Leben". Als Symbole befanden sich auf den Stufen zum Altar von Imker Peter Dorfmeister zur Verfügung gestellte Bienenkörbe, Waben und Honig. Die Kinder gestalteten nicht nur den Festgottesdienst mit, sondern hielten sogar die Predigt für ihre Familien. Sie verglichen die Pfarrgemeinde mit einem Bienenhaus. Die Gemeindemitglieder sind wie Bienen, sie kommen und gehen. Einige bringen Honig, das heißt, sie bringen sich in die Pfarrgemeinde ein; manche müssen mit durchgefüttert werden, manche fliegen weg und kommen nicht mehr zurück. Als Dank für die Erstkommunionvorbereitung malten die Kinder für Seelsorgerin Christine Hanssen ein liturgisches Seidentuch und schrieben ihre Namen darauf.



LeidenswegZur Einstimmung aufs Osterfest spielten die Vorschulkinder des katholischen Kindergartens St. Benno in der Kirche die Leidensgeschichte nach. Sie führte vom Einzug in Jerusalem, dem letzten Abendmahl, der Kreuzigung bis hin zur Auferstehung.

Die neue Wohnwand? www.moebel-feicht.de





- Leckortung
- Bautrocknung
- Wasserschaden-Sanierung

Badrenovierung: alles aus einer Hand

EMIL GÜLLER Meisterbetrieb

GAS - WASSER - HEIZUNG



Messerschmittstr. 7 · 82256 Fürstenfeldbruck · Tel. 0 81 41 / 4 19 47 · Fax 5 83 69

Marienkreis

Der Marienkreis war unterwegs. Am 7. April besuchten zehn Mitglieder die Engelausstellung in Freising (Foto ganz oben). Danach führte der Emmausgang nach Holzhausen. Nach der Vesper gingen die Wanderer zum Angerhof. Dort wurde ein Lied in der Lourdeskapelle gesungen.



EVANGELISCHE KIRCHEKinder vor dem Altar

"Lasset die Kinder zu mir kommen" aus dem Neuen Testament hat sich das Vorbereitungsteam um Pfarrerin Susanne Uhrich als Thema für den evangelischen Minigottesdienst am Sonntag, 29. Mai, 10.30 Uhr, vorgenommen. Anschließend wird ein Mittagessen angeboten.

KATHOLISCHE KIRCHE Mesner nimmt Abschied



Johannes Zehetmair

Am Sonntag, 29. Mai, 10 Uhr, wird die katholische Pfarrei ihren langjährigen Mesner verabschieden. 20 Jahre lang hat Johannes Zehetmair den Dienst wahrgenommen.



Palmbuschen

Wie es am Palmsonntag Tradition ist, weihte Pfarrer Robert
Gawdzis am Vorplatz des katholischen Pfarrheims die von den Gläubigen mitgebrachten Palmbuschn. Dort bestand auch die Möglichkeit vom Marienkreis vorbereitete Palmzweige zu erwerben. Angeführt von der Ministrantengruppe und dem Geistlichen zog danach die Palmprozession zum Gottesdienst in die Kirche. Mit dieser Prozession wird symbolisch an den Einzug Jesu in Jerusalem erinnert.

A:ttuber

Ab sofort günstige Preise für Sperrmüllentsorgung.
Bitte informieren Sie sich!

Umwelt- und Entsorgungspartner GmbH Ihr zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb

Containerdienst

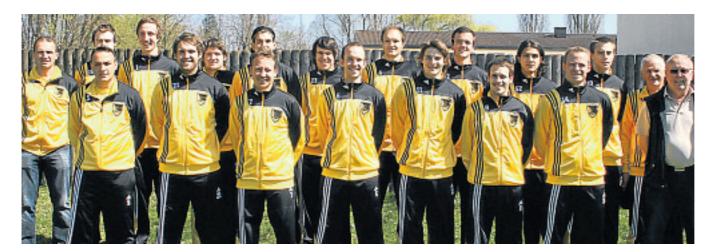
für Bauschutt, Gartenabfälle, Sperrmüll, Gewerbeabfälle und Wertstoffe von 1 - 40 m³

Oberweg Nord 1 · 82216 Gernlinden/Maisach Tel. (08142) 29 67-0 · Fax (08142) 29 67-29 · www.containerdienst-ffb.de



Sport Dienstag, 24. Mai 2011

FUSSBALL



entschei-Mitten im Aufstiegsfieber FC Emmering am Sonntag, 29. Mai, 15 Uhr, in Schöngei-

sing. Die dortigen Hausherren könnten dem FCE den direkdende Spiel um ten Aufstieg noch streitig machen. Optisch stehen die Emdie Meisterschaft in der Fußball-Kreisklasse bestreitet der meringer aber nach der Trikotspende von Emil Güller (r.) schon bestens da.

LEICHTATHLETIK

Im Trainingslager auf Vordermann gebracht

Die Leichtathleten des TV Emmering haben in diesem Jahr das schöne Osterwetter ausgenutzt, um das zweiwöchigeTrainingslager in heimischen Gefilden durchzuführen. Bis auf den Ostersonntag wurde jeden Tag trainiert, meist auch zweimal am Tag. Dass sich die harte Arbeit auch gelohnt hat, zeigen bereits die ersten Wettkampfergebnisse in diesem Jahr.

So hat der Mehrkämpfer Florian Obst bereits in zahlreichen Wettkämpfen die Fortschritte in den Wurfdisziplinen von der Wintersaison in die Freiluftwettkämpfe übernommen.

Der zur Jugend-A-Klasse gehörige Athlet muss sich in diesem Jahr nicht nur mit den der neuen Altersklasse geschuldeten höheren Gewich-



Zwei starke Typen: Florian Obst und Peter Haller gehören zu Emmerings großen Leichtathletik-Hoffnungen.

ten bei den Wurfgeräten rumschlagen, sondern auch noch die Doppelbelastung für die anstehenden Abiturprüfungen unter einen Hut bringen. Das dies bisher gelungen ist, zeigen die Bestleistungen im stiegszeiten auf der 100-Me-

Speerwurf (mit 52,92 fast zehn Meter weiter als im Vorjahr) sowie mit der Kugel (14,99) und dem Diskus (42,85) jeweils bayerisches Spitzenniveau. Auch die Ein-

ter-Sprintstrecke mit 11,35 Sekunden lassen darauf hoffen, dass der "Floh" in diesem Jahr die Elf-Sekunden-Grenze knacken wird.

Aber auch Peter Haller konnte im Laufbereich bereits überzeugende Akzente setzen. So steigerte er in den vergangenen Wettkämpfen seine Bestzeiten auf 100 (11,61), 200 (23,28) und 400 Meter (36,01). Diese Ergebnisse bringen ihn näher an das diesjährige Ziel heran, die 400 Meter unter 50 Sekunden zu laufen.

Erfreulich war auch die erzielte Zeit der 4x100-Meter-Staffel, die mit 43,61 Sekunden rund vier Zehntel unter der bisherigen Bestzeit lag. Im Vorjahr hätte diese Zeit zu Platz drei bei den bayerischen Meisterschaften gereicht.

floristic Inh. Stephan Beck, Hauptstraße 7 82275 Emmering, Telefon 0 81 41/44 88 4 www.gaertner-beck.de

Öffnungszeiten: Mo.-Sa.: 8-12.30 Uhr, Mo.-Fr.: 14-18 Uhr

floristick - Blumen, Deko & mehr!

- Beet- und Balkonpflanzen aus unserer
- Besondere Anlässe
- Traumhafte Hochzeitsfloristik
- Stilvolle Trauerbinderei

Jetzt ist Balkonzeit!

Jede Menge Hochstämmchen! Vielzahl an Beet-, Balkonund Kübelpflanzen!







Heimvorteil beim Sportfest am 29. Mai

Gleich mit 44 Teilnehmern fuhren die Emmeringer Leichtathleten in die Nachbargemeinde. Beim bisher größten Sportfest Olchings mit rund 300 Aktiven kämpften die TVE-ler um Medaillen im Drei- und Vierkampf. Für viele der Emmeringer Athleten war es der erste Wettkampf und trotz Aufregung und Anspannung erbrachten sie schon Superleistungen, fleißig angefeuert von den Eltern und Freunden.

Bei den zehnjährigen Schülern errang Tobias Fritsch die Goldmedaille. Im Hochsprung übersprang er die 1,20-Meter-Latte. Ebenfalls das goldene Metall errang Tobias Fischer. Im Dreikampf erhielt Nike Herrmann die Bronzemedaille, Stella Schneider wurde Zwölfte. Anna-Lena Roksch belegte den fünften, ihre Teamkollegin Vanessa Rock den neunten Platz. Es folgten Johanna Walz (11.), Anna-Lena Wiegert (13.), Lara Baier (14.) und Luisa Trumpf (17.).

Der Konkurrenzkampf bei den Elfjjährigen im Vierkampf ist noch größer. So kam Mona Hofmann auf den elften Platz, gefolgt von Marie Marterer (14.) und Teresa Magerl (15.) Bei den Zehnjährigen belegte Corinna Weiler den fünften Platz. Gleich bei ihrem erstenWettkampf erreichte Sarah Schneider Rang acht. Es folgten Hannah Ullmann (13.), Carolin Ronczka (15.) und Lara Schimkus (17.).

Die jüngste Emmeringer Teilnehmerin, die sechsjährige Leonie Felser, belegte in ihrer Altersklasse den bronzenen Platz. Die siebenjährige Sandra Wesel erkämpfte sich den vierten Platz, Emely Graschi wurde Fünfte, Hannah Krusch Achte. Gleich bei ihrem ersten Wettkampf legten die Schüler Linus Mahlitz (4.) und Sebastian Joschko (5.) einen Senkrechtstart im Dreikampi nin. Innen ioigten Marvin Pfeiffer (10.), Luis Felser (11.), Georg Lange (15.),Florian Hausmann (17.), Noah Leinweber (18.) und Moritz Hausmann (20.). Bei den Neunjährigen belegte Heiko Schmidt den 19. und Felix Menes den 20. Rang.

Beim Vierkampf der Elfjährigen belegte Sven Lohbrandt den siebten Platz, Sebastian Wagner 22., Johannes Aumüller 24. und Lion Stephan wurde 28. Luca Scholze kam mit dem achten Platz auch unter die ersten Zehn, Matthias Aumüller wurde 17., Sebastian Aumüller belegte den 18. Platz. Bei den Schülern B erreichten Nils Hartmann den siebten, Luca Herrmann den neunten und Luca Possin den 15.Platz.

Ende Mai können die Athleten vor heimischen Publikum ihre Leistungen bestätigen oder steigern. Die Emmeringer Schülerrunde findet am Sonntag, 29. Mai, ab 10 Uhr auf dem Sportplatz am Bürgerhaus statt.



Termine Nr. 119 | Dienstag, 24. Mai 2011

Energieberatung: Die nächste kostenlose Beratung mit Energie-Experten im Rathaus ist am Donnerstag, 9. Juli, von 17 bis 19 Uhr. Anmeldungen sind unter Telefon (0 81 41) 40 07 25 zwingend erforderlich.

Dokumente: Reisepässe und Personalausweise, die bis zum 15. April beantragt wurden, könnten ab sofort im Passamt der Gemeinde (Zimmer 7) abgeholt werden. Die alten Dokumente sind dann mitzubringen.

Existenzgründer: Am Mittwoch, 8. Juni, ist der nächste Existenzgründer-Sprechtag im Brucker Landratsamt. Anmeldungen unter Telefon (0 81 41) 51 93 10.

Papiertonne: Die Papier-Tonnen des Landkreises werden in Emmering das nächste Mal am Donnerstag, 26. Mai, entleert. Für den 1100-Liter-Container gibt es einen weiteren Termin am 9. Juni. Infos gibt es unter Telefon (0 81 41) 51 95 19.

Problemmüll: Der Große Wertstoffhof an der Dachauer Straße ist am 21. Juni von 15.30 bis 17.30 Uhr für die Problemmüll-Anlieferung geöffnet.

Basteln: Am Donnerstag, 26. Mai, wird von 14.30 bis 16.30 Uhr in der Gemeindebücherei im Bürgerhaus wieder gebastelt. Kinder ab sechs Jahren fertigen dann Mobiles. Benötigt werden Bastelschere, Buntstifte und Kleber.

Secondhand: Kinderfahrzeuge, Spielsache, Bücher und Outdoor-Artikel werden am Samstag, 9. Juli, von 9 bis 12 Uhr beim kombinierten Listen- und Selbstverkauf im Kinderhaus "Sausebraus" am Maisacher Weg angeboten. Pro Liste (sie kostet 50 Cent) können 20 Artikel abgegeben werden. Parallel können Verkäufer alles rund ums Kind im Selbstverkauf anbieten. Die Tischgebühr beträgt fünf Euro.

Familienberatung: Schwangerenberatungsstelle Donum Vitae ist in Fürstenfeldbruck, Am Sulzbogen, täglich unter Telefon (0 81 41) 1 80 67 erreichbar. Außensprechtage dienstags in Olching sowie montags in Germering nach telefonischer Anmeldung.

KURZ GEMELDET DER TERMINKALENDER BIS MITTE JUNI-

Datum, Tag, Uhrzeit	Ort	Veranstaltung	Hinweise	Veranstalter
25.5. Mittwoch	Rathaus	Kostenlose Beratung zur Rentenversicherung	nur nach Terminvereinba- rung Tel. 08141/94733	Gemeinde und Deutsche Rentenversicherung
25.05.,19.00 Mittwoch	Rathaus	Öffentliche Sitzung des Gemeinderates		Gemeinde
27.5.,18.00 Freitag	Kapelle Roggenstein	Maiandacht		Katholische Pfarrgemeinde
29.5., 6.00 Sonntag	Emmeringer See	Königsfischen (Gemeinschaftsfischen)		D'Wörthseefischer
29.5.,10.00 Sonntag	Freisportanlage Bürgerhaus	Leichtathletik- Schülersportfest		Turnverein Abteilung Leichtathletik
29.5.,17.00 Sonntag	Bürgerhaus	Jahreskonzert	Eintritt frei	Musikverein
31.5. Dienstag	Evangelisches Gemeindezentrum	Begegnungsnachmittag für die ältere Generation	Ganztagesausflug	Evangelische Versöhnungskirche
1.6., 8.30 Mittwoch	Katholische Kirche	Wallfahrt nach Andechs		Katholische Pfarrgemeinde
2.6., 9.30 Sonntag	Rathaus-Parkplatz	Nordic Walking-Tour mit Einkehr	Peter Dirschl, Tel. 92915 Helmut Stellmach, 44255	Tunverein Abteilung Ski und Freizeit
3.6., 15.00 Freitag	Vereinsgarten Maisacher Weg	Treffen der Jugendgruppe	Ansprechpartner: Urban Klener, Tel. 43670	Obst- und Gartenbauverein
4.6., 15.00 Samstag	Weiß-Hof Schwabenbergstr.	Gartenfest (Ausweichter- min: 5. Juni, 14 Uhr)	Kinderprogramm, Kaffee & Kuchen, Livemusik, Grill	CSU-Ortsverband
5.6., 14.00 Sonntag	Bürgerhaus	Schülerkonzert		Pro Musica Grafrath
6.6., 19.30 Montag	Katholisches Pfarrzentrum	Selbsthilfegruppe für Alkohol und Medikamente	Das Treffen findet jeden Montag statt	Kreuzbundgruppe
6.6., 19.30 Montag	Bürgerhaus Vereinsraum II	Chorprobe	Jeden Montag (außer 13. Juni)	Männerchor
7.6., 18.00 Dienstag	Rathaus	Sitzung Bau-, Planungs- und Umweltausschuss		Gemeinde

7.6., 19.00 Dienstag	Rathaus	Sitzung Haupt-, Finanz- und Personalausschuss		Gemeinde
8.6. Mittwoch	Rathaus	Kosteniose Beratung zur Rentenversicherung	nur nach Terminvereinba- rung Tel.08141/94733	Gemeinde und Deutsche Rentenversicherung
9.6. Donnerstag		Tagesausflug		Arbeiterwohlfahrt
9.6., 13.30 Donnerstag	Rathausparkplatz	Wandern im Amperland	Mit Hermann Bachmaier ca. 10 km	Gemeinde
9.6., 19.30 Donnerstag	Gasthof Grätz Hauptstraße 13	Politischer Stammtisch "I red mit"		CSU-Ortsverband
9.6., 20.00 Donnerstag	Bürgerhaus	Unternehmertreff		Gewerbeverband
11.6., 14.00 Samstag	Alte Schule	Clubnachmittag		Arbeiterwohlfahrt
12.6., 18.00 Sonntag	Mariensäule	Marienandacht		Marienkreis
16.6., 20.00 Donnerstag		Emmeringer Ratsch		SPD-Ortsverein
20.6., 20.00 Montag	Amperpark Siedlerstraße	Bürgerstammtisch		Freie Wähler
22.6. Mittwoch	Rathaus	Kostenlose Beratung zu Rentenversicherung	nur nach Terminvereinba- rung Tel. 08141/94733	Gemeinde und Deutsche Rentenversicherung
22.6., 14.00 Mittwoch	Katholisches Pfarrzentrum	Seniorenkreis	Wohnberatung zum Leben daheim	Katholische Pfarrgemeinde
23.6., 8.30 Donnerstag	Katholische Kirche	Fronleichnamsgottesdienst mit dem Kirchenchor	anschließend Prozession	Katholische Pfarrgemeinde
25.6., 9.00 Samstag	FS Amperland Vereinsgelände	.Tag der guten Nachbar- schaft" und Sonnwendfeier		Freie Sportgemeinschaft Amperland
25.6. Samstag		Vereinsausflug		Obst- und Gartenbauverein
28.6., 14.30 Dienstag	Evangelisches Gemeindezentrum	Begegnungsnachmittag für die ältere Generation	Geschichten und Lieder mit Karin Ostberg	Evangelische Versöhnungskirche

Ihr Autopartner im Landkreis Fürstenfeldbruck 🚑





CHEVROLET **ORLANDO** Der Family-Van Ab sofort bei uns!

ab € 18.990,-

• 7 Sitze in 3 Reihen • 6 Airbags • Antiblockiersystem (ABS) • Elektronische Stabilitätskontrolle (ESC) • Radio mit CD-Player und MP3-Anschluss • Höhenverstellbarer Fahrersitz • und vieles mehr



Fürstenfeldbruck · Maisacher Straße 127 Tel. 08141/40060 · www.haeusler.de



Dienstag, 24. Mai 2011

Skiclub hat gewählt

Turnusmäßig wählte der Skiclub wieder seine Vorstandschaft. Bei seiner Begrüßung stellte bisheriger Präsident Norbert Langosch erfreut fest, dass die über 50 Anwesenden das starke Interesse am Verein bestätigten. Nachdem auch der Bericht von Kassier Markus Jaekel zur vollsten Zufriedenheit ausfiel, wurde die bisherige Vorstandschaft wieder bestätigt: Norbert Langosch, Stellvertreter Robert David, Markus Jaekel, Schriftführer und Internetbeauftragter Gerhard

Aus dem starken Andrang bei den Kinderskitagen zog der Verein die Konsequenz und wählte erstmals einen Jugendvertreter, der bei der Gestaltung der Angebote die Interessen der Jugendlichen einbringen soll. Das Amt übernimmt der 16-jährige Florian Peller.



Florian Peller kümmert sich jetzt verstärkt um die Jugendarbeit. FOTO: TB



Wattkönige

Hart umkämpft war die Watt-Meisterschaft bei der Feuerwehr. Die siegreichen Otto Seemann (I.) und Anton Schanderl (r.) konnten gewannen nach elf Siegen vor Heinz Maier jun. und Georg Mair sen. sowie Heinz Mair sen. und Michael Rauschmeier. Feuerwehr-Vorsitzender Richard Sturm (M.) übergab den Wanderpokal.

Bergsommer im Hochgefühl

Eine Vielfalt von Veranstaltungen, bei denen auch Gäste mitmachen können, bietet der Vereinssommer beim Skiclub. Schon zur Tradition wurde die Schlauchbootfahrt auf der Loisach, die am 25. Juni stattfindet. Es folgt eine 3000er-Wochenendtour am 30. und 31. Juli zur Similaun-Hütte vom Ötztal aus. Jedes Jahr wird das Bergfest am Brauneck besucht, diesmal am 7. August.

Zu einem Wander- und Musikantenausflug zusammen mit dem Emmeringer und Germeringer Musikantenstammtisch lädt der Verein zur Moni-Alm am Tegernsee ein. Dazu ist eine leichte Wanderung zum Stümpfling und Rosskopf geplant.

Es folgt ein Radlausflug am 10. September und am 18. September eine Wanderung zur Bergmesse des Münchner Skiverbandes an der Unteren Firstalm. Der Tag wird mit einer Ersteigung eines der umliegenden Gipfel abgerundet.

Gefüllt wird der Skiclub-Sommer mit Ein-Tages-Bergtouren verschiedener Schwierigkeitsgrade von leicht bis mittelschwer an jedem Sonntag. Es ist eine Initiative vom begeisterten Bergsteiger-Präsident Norbert Langosch, die seit langem ein reges Echo findet. Dabei werden die Ammergauer, Chiemgauer, Werdenfelser und Allgäuer Alpen besucht. Unter anderen der Brünnstein, Große Klammspitze, Aggenstein, Jägerkamp, Geigelstein, Kar-merspitz, das Gatterl an der Zugspitze. Von den Teilnehmern werden neben leichter Kondition Gruppenfähigkeit



Bergsteiger-Präsident Norbert Langosch (3.v.r.) mit einer Skiclub-Gruppe auf dem Schinder.

und Rücksicht auf Mitwanderer gefordert. Großartige sportliche Leistungen sind hier nicht das Ziel, sondern der Genuss der Natur und Landschaft.

Die Tagestouren-Ziele werden ohne Termine angeboten

und entscheiden sich ab Donnerstag davor. Interessenten können das Bergsteiger-Telefon (0 81 41) 4 46 15 anrufen und sich informieren. Dort kann auch das gesamte Sommerprogramm angefordert werden.



Nordic-Walking-Stopp

Die Senioren-Nordic-Walking-Gruppe des Turnvereins nutzte das Wetter in der Karwoche für eine Tour aus. Der Rundkurs führte durch das Hölzl kurz durch Bruck an der Kletterinsel vorbei über den neuen Weg am Stausee zum Kloster. Gestärkt mit einer Brotzeit konnte der Heimweg nach Emmering im schattigen Wald stramm und flott zurückgelegt werden. Die nächsten Touren sind am 6. Juni und 3. Juli geplant. Infos bei Peter Dirschl oder Helmut Stellmach unter Telefon (0 81 41) 9 29 15 und 4 42 55. Nordic Walking wird montags (18 Uhr) und donnerstags (9 Uhr) trainiert. Treffpunkt ist an der Amperhalle.





10 Kinder

Dienstag, 24. Mai 2011



Gesundheitsvorbeitung

Zur Vorbereitung auf deinen neuen Lebensabschnitt, wird derzeit den Vorschulkindern in den Kindergärten ein volles Programm geboten. So besuchte zuletzt Zahnärztin Dr. Elke Lütke den katholischen Pfarrkindergarten und versuchte die Mädchen und Buben von der Wichtigkeit regelmäßiger Zahnpflege zu überzeugen (Foto oben). Auch ein Erste-Hilfe-Kurs wurde angeboten, den Andrea Westenrieder vom Bayerischen Roten Kreuz leitete. Sie zeigte den Kindern nicht nur, wie man bei Verletzungen einen Verband richtig anlegt (Foto rechts), sondern auch wie man im Ernstfall einen Notruf absetzt. In unserem bild lässt sich der "verletzte" Moritz geduldig einen Verband anlegen. Glücklicherweise war das aber kein Ernstfall, sondern nur eine spielerische Übung.





Sicher ist sicher
Wie bereits im Vorjahr überprüfte mit Alex Richter ein Fachmann aus einem Brucker Fahrradgeschäft die Drahtesel bei der Fahrrad-Fit-Aktion des SPD-Ortsvereins an der Hauptstraße. Nben technischen Ratschlägen konnte er den manchen Mangel gleich an Ort und Stelle beheben. Im Gegensatz zur Ausrüstung (fehlende Helme) waren die Räder meist top in Ordnung – eine Entwicklung, die schon im Vorjahr zu beobachten war.



Bienen-Experte

Imker das Bienenhaus der Gemeinde im Ostanger betreut. Regelmäßig besuchen ihn dort Schulklassen, Kindergartengruppen und andere interessierte Bürger, um alles Wissenswerte über Bienen und Honig zu erfahren. Das Foto entstand beim Besuch der Vorschulkinder aus dem katholischen Pfarrkindergarten, denen Dorfmeister gerade den Aufbau einer Wabe erklärt.



Buchpreis Im März war die achtjährige Anna Högenauer die Gewinnerin des Monatsrätsels. Büchereileiterin Anneliese Schreck überreichte ihr den Buchpreis.

FOTO: BARTMANN

WILLKOMMEN IN EMMERING



Luana Jessica Marie kam vier Wochen vor dem zur Welt. Daniela Lachauer und Michael Hanne haben die Kleine freuten sich über den Familienzuwachs ebenso wie Schwester Alena (7).



Deniz Vanessa Schwab und Roland Yalcingil sind Eltern von Deniz geworden.



Sarah Birgit und Michael Rauschmeier freuen sich über ihre zweite Tochter. Sarah erblickte im Brucker Klinikum das Licht der Welt. Die dreijährige Lisa ist nun die große Schwester und freut sich sehr über ihre neue Spielkameradin.

Kultur Dienstag, 24. Mai 2011



Wieder an gewohnter Konzertstätte: Der Männerchor gestaltet sein Sommer-Festival am 9. Juli wieder in der Amperhalle.

FOTO: TB

Mit Schwung und G'fui auf traditioneller Bühne

lautet das Motto des diesjährigen Konzerts des Männerchor, das am Samstag, 9. Juli, um 19.30 Uhr in der Amperhalle stattfindet. Nachdem das Konzert im Oktober 2009 zum 90-jährigen Bestehen des Chors wegen der Renovierung der Amperhalle in der dern und Melodien aus

Mit Schwung und G'fui – so Aula des Brucker Graf-Rassostattfinden Gymnasiums musste, ist der Männerchor heuer wieder zurück an seinem traditionellen Auftritts-

Zur Aufführung kommt ein bunter (Sommer-)Strauß mit beliebten und bekannten Lie-

Italien, Frankreich, Amerika und sogar aus Afrika; gewissermaßen ein best-of-Konzert, das Jung und Alt begeistern wird. Dazu eine afrikanische Trommlergruppe, Gesangssolisten (darunter Simon Sugar Ray Son), Solisten am Klavier und an der Gitar-

Deutschland, aber auch aus re. Moderiert wird der Abend von Manfred Högg. Die musikalische Leitung hat Joachim Dorfmeister, der dabei ist, aus dem Männer- einen Powerchor zu machen.

Karten zum Preis von 14 Euro (Kinder bis 14 Jahre zahlen keinen Eintritt) gibt es ab 18. Juni bei Schreibwaren

Arlt (Hauptstraße). Ermäßigte Sieben-Euro-Tickets für Jugendliche von 14 bis 18 Jahren sind an der Abendkasse ab 18.30 Uhr in der Amperhalle erhältlich.

Da die Sitzreihen nicht nummeriert sind, lohnt es sich, möglichst frühzeitig zu kommen.



Kristina und Martina Bauer begeisterten am Muttertag nicht nur die Mütter.

Tanz in den Mai

kapelle ins Bürgerhaus eingeladen. Dirigent Ferdinand Trautner jun. und seine Musikanten konnten sich über ein volles Haus freuen. Viele Tanzfreudige waren der Einladung gefolt. FOTO: BARTMANN

Zum Maitanz hatte die Blas-



Zeit für ein neues Bad?

VERLEGUNG VERKAUF
KOMPLETTBADSANIERUNG

www.fliesen-ffb.de J.-G.-Gutenberg-Str. 28 · 82140 Olching · Tel. 08142/47780

Zwei Schwestern am Flügel

Zwei Schwestern, zwei Flügel und vier Hände begeisterten am Muttertag. Kristina und Martina Bauer ließen ihr Publikum beim dritten Bürgerhauskonzert in diesem Jahr teilhaben an seiner schier grenzenlosen Ausdrucksvielfalt, der ausgeprägt warmherzigen Harmonie und makellosen Abstimmung. Ein perfektes Zusammenspiel und die

gel begeisterten die Zuhörer. Sei es bei den ungarischen Tänzen von Johannes Brahms, den Reminiscenses de Don Juan für zwei Klaviere von Franz Liszt oder bei Divertissement a l'hongroise von Franz Schubert, immer hörte man die Begeisterung an den Stücken heraus.

Dass dieses Konzert über- Pralinen gereicht bekamen.

Zwiesprache der beiden Flü- haupt verwirklicht werden konnte, verdankt die Gemeinde der Sparkasse und der Volks- und Raiffeisenbank. Durch Spenden der beiden Geldinstitute reduzierten sich die Kosten der Leih- und Transportkosten um die Hälfte. Erfreut waren die weiblichen Gäste, als sie in der Pause zum Muttertag



Grabmäler + Inschriften + Renovierungen + Grabschmuck

Tel. 08142 - 12802 + info@steinmetz-stribny.de



Müller+Mayr GmbH Baugeschäft Baustoffe - Gerüstverleih Bauaustrocknungs-Geräte-Verleih Schlüsselfertiges Bauen





82272 Zell/Dünzelbach, Telefon 081 46/7633 · Fax 081 46/7672 · www.muema.de

12 Emmering Dienstag, 24. Mai 2011



Sonnige Äcker

Mitte April wurde der BruckerLand-Sonnenacker in Emmering
übergeben. Viele Pächter, die schon seit Jahren mit dabei
sind, haben ihre Gartenwerkzeuge mitgebracht. Sie wollten gleich das schöne Wetter nutzen und mit der Aussaat
beginnen. Gemäß dem Motto von Brucker Land ("Weil wir
wissen, wo's herkommt") werden sie auf dem Sonnenäcker

von Mitte April bis Mitte Oktober ihr eigenes Gemüse und ganz nach Wunsch auch frische Kräuter und Blumen anbauen und sich auf eine reiche Ernte freuen. In wenigen Wochen wird der Sonnenacker ein bunter Blickfang sein. Weitere Informationen gibt es bei Christine Andermann unter Telefon (0 81 42) 3 05 86 50 oder im Internet unter www.unserland.info



Schützen heuer gab es beim Osterschießen der Emmeringer Schützen wieder Wanderpokale und Preise zu gewinnen. Den Siegerpokal in der Damenklasse sicherte sich Marlene Kistler (r.) vor Anna Noparlik und Kässner Claudia. Die von Sportleiter Karl-Heinz Felser (l.) überreichten Pokale der Schützenklasse und der Jugendklasse gingen an Alfred Lederer und Kuhn Matthias.



Sepp-Wurzer-BahnAuf dem Gelände der Freien Sportgemeinschaft Amperland (FSA) ist im vergangenen Herbst in Eigenleistung eine zweite Stockbahn errichtet worden, die am 7. Mai eingeweiht wurde und den Namen Sepp-Wurzer-Bahn erhielt. Der Namensgeber gehörte zum Urgestein des Naturistenvereins, dem er seit 1965 angehörte. Sepp Wurzer starb vor einem Jahr an den Folgen eines tragischen Unfalls. Seine Sportfreunde würdigen damit "einen Mann, dem die Erhaltung und Gestaltung unseres kleinen Paradieses eine Herzensangele-

genheit war". Sepp Wurzer war nicht nur selbst begeisterter Stockschütze, sondern schon 2008 die treibende Kraft für die damals fertig gestellte erste Stockbahn. Unter seiner Leitung standen nicht nur die Arbeiten, er selbst fuhr bei diesen und vielen weiteren Tiefbauarbeiten, die zur Verbesserung der Infrastruktur des Geländes durchgeführt wurden, den vereinseigenen Radlader. Auch die Idee, die Anlage mit einer zweiten Bahn zu erweitern, deren Bau und Einweihung er nicht mehr erlebte, stammte von Sepp Wurzer.



Einfach vorbeikommen!

Service

ohne lange Voranmeldung

Für unsere erweiterte

Service-Werkstatt

schnelle Termine

Zum Beispiel: Danke-Schön-Aktion für Audi-Service ab 2006 €

Service HECHT

exklusiv

Hecht GmbH Maisacher Straße 121 82256 Fürstenfeldbruck Tel. 0 81 41/2 94 50, Fax 0 81 41/2 94 66 www.auto-hecht.de





Unsere Öffnungszeiten für Werkstatt und Teiledienst: Täglich 7.00–18.00 Uhr durchgehend